

Exkursionen und Konzerte

1. Stadtführungen

Beginn aller Stadtführungen: vor den Domstufen

Beginn der Straßenbahnrundfahrt: ab Haltestelle südlicher Domplatz

Ende aller Führungen (auch Straßenbahn): Fischmarkt

Gästeführung durch die mittelalterliche Altstadt

Ein spannender Rundgang zu Fuß durch die mittelalterlichen Gässchen mit interessanten und kurzweiligen Geschichten aus Erfurts Historie erwartet die Gäste.

(zu Fuß; ca. 1,5–2 Stunden)

Stadtrundfahrt mit einer historischen Straßenbahn

(mit anschließendem Rundgang zur Krämerbrücke)

Auf dieser Tour ist nicht nur die mittelalterliche Altstadt zu sehen, sondern die Fahrt geht auch vorbei am Egapark, dem Kinderkanal und der Messe sowie an der Gunda–Niemann–Stirnemann–Eishalle, dem Landtag und vielen anderen Sehenswürdigkeiten, (fast) ganz Erfurt ist zu sehen.

Dazu werden spannende Geschichten aus Erfurts Historie erzählt.

(ca. 2 Stunden)

Kulinarische Stadt(ver)führung

Ein kleiner Stadtrundgang durch Erfurts mittelalterliche Gassen, auf dem man auch Erfurt / Thüringen kulinarisch kennenlernen kann. Neben Einblicken in die spannende Geschichte unserer alten Stadt gibt es auch Kostproben aus der kulinarischen Vielfalt Thüringens mit historischem Bezug, auch zum Schmunzeln.

(4–6 Kostproben, z. B. handgeschöpfte Schokolade, Bratwurst, Wein, ...)

(mind. 2 Stunden)

Führungen über die Festung Petersberg, inkl. Minengänge

Die gut erhaltene und sanierte barocke Festungsanlage mitten in der Stadt lädt nicht nur zu einem Bummel durch die vielseitige Geschichte dieser Anlage ein, die durch unterschiedliche Herrschaftsbereiche in verschiedenen Jahrhunderten geprägt wurde, sondern eröffnet auch herrliche Rundblicke auf Erfurt und Umgebung.

(ca. 1,5–2 Stunden)

Führungen in der Lutherstätte Augustinerkloster

Die sehr gut erhaltene Klosteranlage in Erfurt, die sich Martin Luther vor mehr als 500 Jahren auserkor, um als Mönch sein Seelenheil zu finden und in der er beim aktiven Bibelstudium die ersten Erkenntnisse für die spätere Reformation sammelte, lädt stündlich zu Führungen durch die authentische Lutherstätte ein.

(ca. 1 Stunde)

Führungen im Egapark (Erfurter Gartenausstellung)

Der Egapark zeigt die Traditionen des Erfurter und Thüringer Gartenbaus.

Er gehört zu den großen Blumen- und Gartenparks in Deutschland und ist ein wichtiges Zeugnis der Gartenarchitektur der 1960er Jahre.

Das größte Blumenbeet Europas begeistert jedes Jahr aufs Neue viele Besucher.

(ca. 2 Stunden)

2. Halbtagesausflüge im Reisebus

Abfahrt aller Busse: UNI-Gelände ab Parkharfe

Ankunft aller Busse: Domplatz und UNI

Klassikerstadt Weimar

Abfahrt nach Weimar

Gästeführung zu den Stätten der Weimarer Klassik
mit Führung durch die Historische Anna Amalia Bibliothek

Rückfahrt nach Erfurt

(ca 5 Stunden)

Eisenach und die Wartburg

Abfahrt nach Eisenach

Führung auf der Wartburg

Voller Majestät thront sie seit nahezu tausend Jahren auf ihrem Fels, eingebettet in die herrliche Landschaft des Thüringer Waldes. Der sagenumwobene Wettstreit der Minnesänger, das Leben und Wirken der Heiligen Elisabeth, Luthers Aufenthalt und seine Übersetzung des Neuen Testaments, das Fest der deutschen Burschenschaften und Wagners Oper „Tannhäuser“ – all das verleiht der Wartburg ihre besondere Anziehungskraft und ihren Reiz.

Rückfahrt nach Erfurt

(ca.5 Stunden)

Eisenach und das Bachhaus

Abfahrt nach Eisenach

Führung durch das neu gestaltete Bachhaus

Das Bachhaus widmet sich dem musikalischen Erbe des Eisenachers Johann Sebastian Bach. Hier genießen Besucher Live-Musik auf historischen Instrumenten und ein begehbares Musikstück.

Rückfahrt nach Erfurt

(ca.5 Stunden)

„Dem Urwald auf den Kopf steigen“ UNESCO Weltnaturerbe

Abfahrt in den Hainich

Im jüngsten Nationalpark Deutschlands, dem Hainich, eröffnet eine Führung mit einem Nationalpark-Rancher auf dem Baumkronenpfad einen Blick und Einblick in die Natur eines der größten zusammenhängenden Buchenwaldgebiete Europas. In einer Höhe von über 20 m läuft man zwischen den Baumkronen. Vom Aussichtsturm in 40 m Höhe eröffnen sich Ausblicke bis in den Harz oder zum Thüringer Wald.

Rückfahrt nach Erfurt

(ca. 5 Stunden)

„Lustschloss“ Molsdorf

Abfahrt nach Molsdorf

Dieser Ausflug in die nähere Umgebung Erfurts führt Sie nach Molsdorf, einen kleinen Ort südlich der Landeshauptstadt gelegen. In eine reizvolle Landschaft eingebettet befindet sich dort ein Kleinod: Schlosspark und Barockschloss des Grafen von Gotter. Als Diplomat auch in preußischen Diensten liebte er das Leben, das er mit allen Sinnen genoss. Sein Lebensmotto: „Vive la joie“ ist in allen Räumen des Schlosses sichtbar. Führung durch das Schloss, anschl. eigene Erkundungen.

Rückfahrt nach Erfurt
(ca.3,5 Stunden)

Schloss Friedenstein in Gotha

Abfahrt nach Gotha

Die Residenzstadt Gotha, bekannt durch die Gothaer Versicherung und den Gothaer Adelskalender wird geprägt durch die erste frühbarocke Festungsanlage Deutschlands, die über der Stadt thront.

Sie beherbergt kunsthistorisch bedeutsame Sammlungen von der Antike bis in die heutige Zeit. Die Schätze sind so bedeutend, dass sie als „kleines grünes Gewölbe“ bezeichnet werden. Außerdem kann das ehemalige Herzogtum Sachsen Coburg-Gotha auf eine weit verzweigte europäische Adelsgeschichte verweisen.

Führung im Schloss Friedenstein sowie

Bibliotheksführung: Cornelia Hopf, Leiterin der Handschriftenabteilung, bereitet eine Ausstellung mit Handschriften antiker Autoren mit exklusiver Führung für Sie vor.

Rückfahrt nach Erfurt
(ca 4,5 Stunden)

3. Konzerte der Thüringer Bachwochen

Freitag, 13.04.2012, 19.30 Uhr, Weimar, Schloss Belvedere (individuelle Anreise)

Evgeni Koroliov – Klavier

Bach: Originalwerke und Transkriptionen

Stravinsky: Le Sacre du Printemps

(für Klavier vierhändig, mit Ljupka Hadzigeorgieva)

Der Pianist Evgeni Koroliov verfügt hierzulande noch immer über den Status eines Geheimtipps, obwohl sich die Kritik einig ist: Seine Bach-Interpretationen haben Referenz-Charakter, die Konzerte beeindrucken durch außergewöhnliche musikalische Intellektualität. In Weimar spielt er neben Bach auch Stravinskys berühmte "Frühlingsweihe" – in der selten aufgeführten Fassung für Klavier zu vier Händen.

Sonnabend, 14.04.2012, 19.30 Uhr, Erfurt, Thomaskirche

Lautten Compagny

Capella Angelica

Wolfgang Katschner – Leitung

Bruno Ganz – Sprecher (angefragt)

My heart is inditing of a good matter

Bach: "Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu Dir" BWV 131

"Singet dem Herrn ein neues Lied" BWV 225

Ouverture No. 1 C-Dur BWV 1066

Purcell: "My heart is inditing", "My beloved spake"

Auszüge aus "Fairy Queen"

Henry Purcell galt bereits zu Lebzeiten als der größte Komponist Englands. Bis heute beeindrucken vor allem seine Opern, die auch Bach nicht unbekannt gewesen sein dürften. Ein reizvolles Programm mit Werken beider Komponisten stellt nun die Lautten Compagny vor,

eines der wichtigsten deutschen Barockorchester, das spätestens seit dem ECHO Klassik 2010 auch einem breiten Publikum bekannt ist.

Sonntag, 15.04.2012, 10.00 Uhr, Erfurt, Thomaskirche

Reformation und Musik

Kantatengottesdienst

Lautten Compagny, Capella Angelica

Wolfgang Katschner – Leitung